

Frühkindliche Bildung in Italien

Strukturierte Fortbildung 2020-IT-1

Vorläufiges Programm für den Zeitraum 27.09. – 03.10.2020

Tag	Uhrzeit	Aktivität	Ort
Sonntag		<i>Ankunft</i>	Vicenza
Montag	VM	Begrüßung, Programmiererläuterung und Kennenlernrunde	Vicenza
		<i>VORTRAG</i> Frühkindliche Bildung in Italien	
	NM	<i>BESUCH UND DISKUSSIONRUNDE</i> Kommunales Angebot bei Krippe und Kita	
		<i>Stadtführung</i>	
Dienstag	VM	<i>VORTRAG</i> Montessori-Pädagogik heute (mit Besuch einer Einrichtung)	Umgebung Vicenza
	NM	<i>WORKSHOP</i> Psychomotorik im Kindesalter	
Mittwoch	VM	<i>SEMINAR</i> Ausbildung von pädagogischem Personal in Italien	Venedig
	NM	<i>DIDAKTISCHE STADTFÜHRUNG</i> Venedig mit den Augen eines Kindes	
Donnerstag	VM	<i>SEMINAR/ Hospitation</i> Inklusion in Krippe und Kindergarten mit Besuch einer Einrichtung	Vicenza
	NM	<i>WORKSHOP</i> Elternkompetenz und Erziehungseinrichtung	
Freitag	VM	<i>VORTRAG / Übung</i> Stimme und Stimmeinsatz in der Arbeit mit Kindern Ein italienisches Schlaflied für die Kinder zu Hause	Vicenza
	NM	Auswertung und Abschlussgespräch	Verona/ Padua
		zur freien Verfügung	
Samstag		<i>Abreise</i>	

Unsere Fortbildung führt uns nach Norditalien in den Veneto. Unser Ziel ist Vicenza - mit rund 110.000 Einwohnern eine der größeren Städte der Region. Fast genau in der Mitte zwischen Venedig und Verona gelegen bietet unser Standort gute Möglichkeiten, Land und Leute sowie Kultur in der Freizeit zu entdecken.

Die italienische frühkindliche Bildung ist in der ganzen Welt bekannt. Neben der Reggio-Pädagogik werden in den Krippen und Kindergärten zum Beispiel die Methoden von **Montessori und Steiner** sowohl als Schwerpunkt wie auch als integrative Elemente in öffentlichen, katholischen und privaten Einrichtungen angewendet.

Reduzierte öffentliche Finanzierung, demografischer Wandel, mehr Kinder mit Migrationshintergrund, zunehmende Erziehungsdefizite oder weniger Erziehungskompetenz der Eltern erfordern von den Einrichtungen **innovative Lösungen**, damit die Kinder weiterhin eine optimale Erziehung erhalten.

Inklusion von Kindern mit **Behinderung**, Einbeziehung und Kooperation von Eltern, Bildungsangebote durch Freiwillige und interkulturelle Ausbildung des Personals sind einige der Themen, die während der Studienreise vertieft werden. Genauere Informationen erhalten Sie mit dem vorläufigen Programm.

Die **italienische Küche** darf während der Woche natürlich nicht fehlen: ein Antipasti-Mix aus Meer und Bergen, die vielfältigen Pasta-Sorten oder Gnocchi mit Trüffel, Pesto oder Entenragout, frischer Fisch aus der Adria, Baccalà-Spezialitäten, ein rustikaler Grillteller mit Fleisch direkt vom Bauernhof und zum Abschluss ein Tiramisu, das Ganze begleitet von **Prosecco-, Cabernet- und Valpolicella-Weinen**. Und vor dem Nachhausegehen noch einen Grappa oder einen Limoncello.

Die Unterbringung erfolgt in guten Mittelklassehotels wie z.B. www.key-hotel.it/de.

Wir nutzen für diese Fortbildung den Bus. Dieser steht uns auch vor Ort zur Verfügung und erleichtert uns die Anfahrt zu Einrichtungen oder den Seminaren bzw. Workshops. Bei der Rückfahrt gibt es eine Zwischenübernachtung in Österreich, wo wir bei einem gemütlichen Abendessen die Woche ausklingen lassen. Am Samstag geht es dann ausgeruht wieder nach Hause.

Der Eigenanteil für diese Fortbildung beträgt 485,00 €.

Wir empfehlen den Abschluss einer privaten Reiserücktrittversicherung. Bei einem kurzfristigen Ausfall können wir den Eigenanteil leider nicht zurückerstatten.

Kontakt: Karl-Heinz Knoll

E-Mail: knoll@most-die-bruecke.de

Teil 0371 – 26 222 92